



#### Projektbeschreibung

In Bad Bevensen wurde ein neues Kurhaus errichtet. Um verschiedensten Veranstaltungsarten gerecht zu werden und den Saal multifunktionell nutzen zu können, wurde eine komplett theatertaugliche Medienanlage geplant. Diese besteht u.a. aus einer hochwertigen, musiktauglichen Beschallungsanlage mit Bass-Array und Linienstrahlern. Ein Regieraum wurde errichtet, die Ausstattung umfasste das Mobiliar sowie die Technik (Pulte, drahtlose Mikrofone, Intercom, Videotechnik).

Ein digitales Tonsystem auf Dante-Basis ermöglicht die verlustfreie Kommunikation verschiedenster Audiosignale im gesamten Saal inkl. Anschaltmöglichkeiten auf der Außenbühne.

Für die Darstellung von Videos wurde eine digitale Videoanlage auf HDBaseT-Standard errichtet. Es gibt verschiedenste Einspielpunkte, die Bildwiedergabe erfolgt über einen traversengehangenen Video-Datenprojektor auf eine elektromotorisch verfahrbare Bildwand im Bühnenbereich.

Im Bühnenbereich wurden durch unser Büro u.a. zwei Rohrwellenzüge geplant, im Saal gibt es mehrere elektrische Punktzüge mit angehangenen Traversen zur flexiblen Bestückung.

Eine szenische, moderne Beleuchtungsanlage rundet das Theaterkonzept ab.

Die Zuführung der Stromkreise und des DMX erfolgt über Federleitungstrummeln. Belastbar ist jeder Stromkreis mit bis zu 16A, wobei gedimmte und ungedimmte Stromkreise zur Verfügung stehen.

Eine aufwendige Hörschleifeninstallation im Saal versorgt schwerhörige Zuhörer.

Besonderes Augenmerk wurde beim Neubau auf eine ansprechende Architektur der aufwendig gestalteten Decke gelegt.

Des Weiteren wurde ein Seminarraum mit Audio, Video- und Steuerungstechnik ausgestattet.

Die Planung erfolgte in sehr enger und kooperativer Zusammenarbeit mit h.e.i.z.Haus Architekten aus Dresden. Die Leistung haben wir als Subunternehmer des Ingenieurbüros Elektro Ing-Plan GmbH erbracht.

#### Ingenieurleistungen

Planung (HOAI-Leistungsphasen 2 bis 7) des gesamten Neubaus inklusive Theatertechnik, Beleuchtungstechnik, Medientechnik und anteiligem Mobiliar.

Elektroakustische Simulation des Saales nach EASE.

Konzeption der Schwerhörigenanlage

Bearbeiter: Herr Dipl.-Ing.(FH) Steffen Dreßler

#### Bausummen

Brutto Gesamtsumme ca.€ 250.000,00

#### Bauherr

Stadt Bad Bevensen  
Lindenstraße 12  
29549 Bad Bevensen

Ansprechpartner des Bauherrn: Herr Klewwe  
Tel.: +49(0)5821 – 89 350

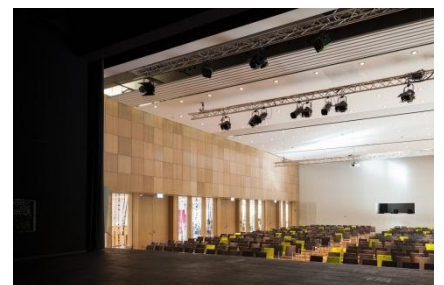
<http://www.bad-bevensen.de/bad-bevensen-entdecken/kurhaus/>



Neuer Konzertsaal (Außenansicht)



Konzertsaal



Blick von der Bühne



Seminarraum